

Der Krautgarten ist eröffnet!

Am Freitag, 10. Mai 2024 wurde der neu gestaltete Krautgarten hinter dem SoWi- und Kunstgymnasium Bruneck eröffnet.



Der Prozess der Gestaltung begann am 18. Juni 2022 bei der Mitmach-Conferenz/a im Kulturbahnhof EST, bei welcher die Initiative „Bruneck mitgestalten“ einen Tisch zur Gestaltung des Alten Ursulinengartens präsentierte.

Organisiert und moderiert durch das Regionalmanagement Pustertal begann am 5. Dezember 2022 der Beteiligungsprozess mit einer ersten Ideenwerkstatt. Am 16. Februar erhielten alle Interessierten das erste Feedback und es wurden wiederum neue Ideen eingebracht und damit der erste Gestaltungsvorschlag weiterentwickelt. Am 5. Juni 2023 gab es dann die finale Präsentation des Gestaltungsvorschlags für diesen Ort der Ruhe, der Kommunikation, der Gemeinschaft. Anschließend wurden die Arbeiten, welche von der Gemeinde Bruneck durch PNRR-Gelder finanziert wurden, von der Abteilung Öffentliche Arbeiten der Stadtgemeinde ausgeschrieben und koordiniert. Die Arbeiten vor Ort begannen Mitte

September 2023 und wurden Mitte April 2024 abgeschlossen.

Ein großer Dank ergeht an alle, die an der Realisierung des Projekts mitgewirkt haben!

Am Freitag gab es schließlich eine kleine Einweihungsfeier. Der Ausschuss der Fraktion bedankt sich bei der Initiative Bruneck mitgestalten für die Organisation, den Verein hands für die Bewirtung, dem Musiktrio

Toni Taschler, Hannes Mayr und Luciano Cardini fürs Musizieren, Gernot Nagelschmied für sein wunderbares Papierrolltheater, dem Stadtarchivar Andreas Oberhofer für seine informativen Ausführungen, Andreas Kronbichler für die Führung durch den Garten und allen, die gekommen sind!



Die Besucherinnen und Besucher der Feier gaben Namensvorschläge für den Garten ab und aus den 70 Vorschlägen wurde die Bezeichnung „Krautgarten“ ausgewählt. Der Stadtarchivar merkte in seiner Rede dazu folgendes an: "Die Gärten im Zwinger finden wir in den Protokollen des Stadtrates immer wieder erwähnt, es geht darin um die Übergabe einzelner Gärten an Bürger und Inwohner der Stadt, die dafür einen jährlichen Zins entrichten mussten. Die Rede ist dabei immer von „Krautgärten“ bzw. „Kreitlgärt!“, was die zeitübliche Bezeichnung für Gemüse- und Kräutergärten ist."

Am Tag der Eröffnung wurde bereits fleißig gegartelt und gejätet. Dieser Ort wird davon leben, dass die Fraktionistinnen und Fraktionisten und alle Besucherinnen und Besucher ihn als den ihren erfahren und erleben. Er soll

nicht nur konsumiert werden, sondern **alle sind eingeladen, ihn aktiv zu pflegen** und jeder kleine Beitrag dazu ist herzlich willkommen! Interessierte melden sich bitte bei der Initiative Bruneck mitgestalten oder dem Ausschuss der Fraktion Bruneck Ort. **Danke!**